

[2935.] Da wir durch die Herren Kirchheim, Schott & Thielmann in Mainz häufig direkte Sendungen erhalten, so haben wir es für zweckmäßig befunden, unsere Commission in Leipzig deren Commissionair, dem Herrn C. F. Köhler, zu übertragen, wodurch die für uns eingehenden Pakete schneller in unsere Hände gelangen. Wir haben daher Herrn C. H. Reclam sen. unserer Commission entbunden, was wir nicht verfehlen unsern geehrten Herren Kollegen hiermit ergebenst anzuzeigen.

Emmerich, 28. Mai 1842.

Gebr. Daams.

Die Herren Gebr. Daams in Emmerich, mit denen wir seit einer Reihe von Jahren in Geschäftsverbindung stehen, sind uns als solid, und in Erfüllung Ihrer Verbindlichkeiten als sehr prompt bekannt, diejenigen verehrl. Kollegen, welche Anstand nehmen sollten, deren Bestellungen zu effectuiren, können dieselben für unsere Rechnung senden, da dieselben alle Beischlüsse durch uns erhalten. Mainz, 20. Mai 1842.

Kirchheim, Schott & Thielmann.

[2936.] **Zur gefälligen Beachtung!**

Verleger von belletristischen und für eine grosse Leih-Bibliothek passenden Artikeln, wollen uns gefälligst **eiligst** die Bedingungen aufgeben, unter welchen sie gegen **Baarzahlung** grosse Parthien abzulassen geneigt sind.

Cataloge bitten sofort einzusenden.

Leipzig, d. 29. Mai 1842.

Gebhardt & Reisland.

[2937.] Wir erbitten uns baldigst über Leipzig per Post:

- 2 Change-Kataloge,**
- 2 Verzeichnisse im Preise herabgesetzter Romane,**
- 2 Verlags-Kataloge.**

Erfurt im Mai 1842.

Expedition der Thüringer Chronik
v. Berlepsch.

[2938.] Alle von jetzt ab erscheinenden

Israelitischen Streit- und Flugschriften

ohne Ausnahme (nöthigenfalls auf feste Rechnung) erbittet sich schleunigst zur Post

F. C. C. Leuckart in Breslau.

[2939.] Von allen neuen interessanten Erscheinungen der **protestantischen und katholischen Theologie** erbitten wir 2 Exemplare à cond. **zur Post!** Streit- und Flugschriften aus diesem Gebiete sind uns in 4 Exemplaren erwünscht.

Wir ersuchen die betreffenden Herren Verleger, und besonders auch die Debitanten englischen, französischen, holländischen u. Verlags, um gefällige Berücksichtigung dieser Bitte.

Berlin, **Mahn'sche Buchhandlung**
1. Juni 1842. (L. Nitz e.)

[2940.] Die Herren Verleger

guter Romane und Taschenbücher ersuchen wir um Einsendung Ihrer Nova in **1 facher** Anzahl.

Erfurt, im Mai 1842.

Expedition der Thüringer Chronik
v. Berlepsch.

[2941.] Hazenberg & Co. in Leyden ersuchen um Einsendung eines Exemplares aller

neuen astronomischen Werke
für feste Rechnung.

[2942.] **Bur gefälligen Bemerkung.**

Mehreremal erging unsere Bitte an alle auswärtigen Kunst- u. Buchhandlungen Deutschlands, der Schweiz etc., von allen neu erschienenen Karten, Plänen und Grundrissen etc. uns unverlangt 3 Exemplare auf bestimmte Rechnung zu senden.

Diese Bitte ist aber mancher Handlung nicht zur Kenntniss gekommen oder ausser Acht gelassen worden, wir erneuern daher dieselbe mit der Bemerkung, dass denjenigen Handlungen, die mit uns noch nicht in Verbindung stehen, der Betrag durch Nachnahme, oder auf jede beliebige Art sogleich dafür geleistet werden wird.

Berlin, Juli 1841.

Simon Schropp & Co.

[2943.] **B i t t e.**

Um 1 Exemplar guter (pompejanischer) color. Verzierungen für Stubenmaler à cond. bitte ich ergebenst, dagegen bemerke ich ausdrücklich, daß ich von kathol. Theologie, Berg- u. Hüttenkunde und Militärwissenschaft durchaus **keinen Gebrauch** machen kann.

Waren im Juni 1842.

C. W. Raibel.

[2944.] Die Herren Verleger von Reisewerken ersuche ich um gefäll. schnellste Einsendung pr. **Post** von 2 Exemplaren in dieser Branche, **jedoch eiligst.**

Gera, d. 1. Juni 1842.

H. Kanitz.